



Leipziger Uhrmacher-Zeitung

Organ der Deutschen Uhrmacher-Vereinigung (Zentralstelle zu Leipzig), der
Garantiegemeinschaft Deutscher Uhrmacher, sowie verschiedener Innungen

Abonnements- u. Insertions-Bedingungen siehe Titelblatt + Nachdruck ist nur nach vorheriger Vereinbarung unter genauer Quellenangabe gestattet

Telegramm-Adresse: Uhrmacher-Zeitung, Diebener, Leipzig + Fernsprech-Anschluß Nr. 2991

Nummer 12

Leipzig, 15. Juni 1913

20. Jahrgang

Deutsche Uhrmacher-Vereinigung (Zentralstelle zu Leipzig). Garantiegemeinschaft Deutscher Uhrmacher (E. V.).

Die allgemeine Geschäftslage ist nichts weniger als günstig, das werden unsere Kollegen im ganzen Reich längst gespürt haben. Um so mehr besteht für sie die Pflicht, alle Aufmerksamkeit darauf zu verwenden, wie der trotzdem nicht unbedeutende Bedarf an Uhren und einschlägigen Artikeln durch ihre Vermittlung gedeckt werden kann. Die Käufer zum Uhrmacher zu leiten, das muß die Hauptarbeit jedes Kollegen sein und alle Erfolg versprechenden Wege müssen für dieses Ziel begangen werden.

Unser Organ hat es an Ratschlägen für eine wirksame Kundenwerbung nie fehlen lassen, hat auf die Bedeutung des Schaufensters, der richtigen Kundenbehandlung, der peinlichsten Sauberkeit im Laden und der Reklame immerwährend hingewiesen. Dennoch sind wir überzeugt, daß darin nie genug geschehen kann und deshalb bitten wir unsere verehrl. Mitglieder auch an dieser Stelle, alle Veröffentlichungen über die eben genannten Themen eingehend zu beachten. Wenn dieser oder jener schließlich einmal auf Vorschläge stößt, die er längst angewendet hat, so ist dies kein Unglück; manches andere wird er vielleicht noch nicht erprobt haben und beim Lesen kommen ihm wahrscheinlich Anregungen für sein Geschäft, die sonst geschlummert haben würden.

Als markanteste Erscheinung der begonnenen Sommerzeit wird jeder Kollege die außerordentliche „Reiselust“ des Publikums bezeichnen müssen. Haben alle unsere Mitglieder aber schon den Versuch gemacht, aus dieser Erscheinung Nutzen zu ziehen? Liegt in ihren Schaufenstern ein hübsches Schildchen, das Reiseandenken, Schenkartikel, Reiseausrüstungsartikel usw. empfiehlt? Wer kann die Frage, daß er diesem Geschäft die dafür nötige Sorgfalt gewidmet hat, mit ja beantworten?

Haben alle Kollegen, die an Kurorten und Touristenzielen wohnen, die Fremden wirklich schon mit allen Mitteln auf sich aufmerksam gemacht? — Auf seinen Reisen hat der Schriftführer an manchen Orten im Gasthaus eine hübsche Karte auf das Zimmer gelegt bekommen, auf der sich ein Schuhmacher, der Barbier, der Galanteriewarenhändler dem Touristen bei Bedarf empfohlen. Von einem Uhrmacher ist ihm dies erst einmal, in Berlin, vorgekommen! Hier wird man einwenden können, wer Bedarf hat, findet den Uhrmacher schon, — das ist richtig. Aber eine Führung in dein Geschäft, lieber Kollege, bewirkt

die Empfehlungskarte, vorausgesetzt, daß sie empfehlend aussieht. Alte, angegilbte Geschäftskarten von Anno Tobak darfst du nicht verwenden. Sauber, gefällig und wirkungsvoll muß sie sein. (Die nachstehende Saßanordnung soll als Anregung gelten.) Die Ausführung übernimmt an jedem, selbst dem kleinsten Orte, ein Buchdrucker, dem deine Kundschaft auch willkommen ist. Wer probiert gleich einmal die Wirkung unserer Anregung und gibt uns später Bericht über den Erfolg?

ERNST MICHEL UHREN- UND GOLDWARENHANDLUNG EISENBACH KARLSTRASSE 5

empfiehlt sein großes Lager passender
GESCHENKARTIKEL

und ladet zu einem Besuch (ohne Kaufzwang) ergebenst ein.

WERKSTATT FÜR REPARATUREN IM HAUSE

Beste Ausführung Prinzip. / In eiligen Fällen sofort.

Mitglied der Garantiegemeinschaft Deutscher Uhrmacher.
An über 350 Orten Vertreter, die gegenseitig die Garantie für
bei ihnen gekaufte Uhren übernehmen.

Wie viele Kollegen stehen unserer Garantiegemeinschaft, die an sich schon für sie eine vorzügliche Empfehlung ist, noch fern, trotzdem der Beitritt fast nichts kostet und mit einer ganzen Reihe von Vorteilen verknüpft ist. Wollen diese Kollegen warten bis sie von der Kundschaft veranlaßt werden ihr Abseitsstehen aufzugeben? Tatsächlich ist dies schon geschehen, wie aus dem nachstehenden